Zeitschrift: Tec21

Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein

**Band:** 128 (2002)

**Heft:** 31-32: Erlebniswelten

Vereinsnachrichten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 29.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



## Werbefreiheit im Rahmen des Gesetzes

Architekten und Ingenieure dürfen wie andere Firmen im Rahmen der gesetzlichen Schranken werben. Nachdem wir in tec21 Nr. 29–30 den Schutz der Persönlichkeit, des Urheberrechts und der Marke abgehandelt haben, wird nun vom unlauteren Wettbewerb die Rede sein.

Die für SIA-Mitglieder seit 1973 verbindliche Ordnung über die Werbung SIA 154 wurde anlässlich der Delegiertenversammlung vom 15. Juni 2002 ersatzlos ausser Kraft gesetzt, nachdem sie schon seit längerer Zeit nicht mehr angewendet worden war. Doch nach wie vor gelten als Spielregeln für den fairen Wettbewerb die entsprechenden Artikel aus dem Zivilgesetzbuch, dem Strafgesetzbuch, dem Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb und der Preisbekanntgabeverordnung.

### **Unlauterer Wettbewerb**

Das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) beschreibt in Art. 3, lit. a bis m, die Tatbestände des unlauteren Wettbewerbs. Ein Verstoss gegen die Wettbewerbsregeln ist strafbar und kann zu Schadenersatzzahlungen führen. Als unlauterer Wettbewerb gilt anlehnende Werbung, die mit Formulierungen wie «gleich wie», «so gut wie das Original» operiert. Architekt L. Ehrling, der das Büro des Typenhausanbieters Tetto-



Mit einem ansprechend gestalteten, nur wenige Seiten umfassenden Firmenporträt erinnert ein Planungsbüro seine Geschäftspartner und potenzielle Kunden an seine Tätigkeit (Bild: pps)



haus verlassen und ein eigenes Geschäft eröffnet hat, darf also nicht damit werben, seine Häuser seien so gut wie ein Tettohaus. Erlaubt ist vergleichende Werbung, wenn sie objektiv richtig und weder irreführend noch herabwürdigend ist.

Auch die so genannte Alleinstellungswerbung mit Prädikaten wie «besser als die ganze Konkurrenz», «unübertrefflich» oder mit Superlativen wie «die Besten» ist als ohnehin inhaltlich nicht überprüfbare marktschreierische Übertreibung erlaubt, sofern die Angaben nicht irreführend sind. Doch derartige Pauschalurteile dürften ohnehin gerade im Bauwesen die Kunden eher abschrecken als deren Interesse wecken.

Unlauter handelt insbesondere auch, wer andere, deren Werke, Leistungen oder Preise durch falsche, irreführende oder unnötig verletzende Äusserungen herabsetzt. Ebenso unlauter ist es, über sich, seine Firma, seine Geschäftsbezeichnung, seine Werke oder Leistungen, seine Preise oder über seine Geschäftsverhältnisse unrichtige oder irreführende Angaben zu machen, die zu Verwechslungen Anlass geben. Unlauter ist, irreführende Vergleiche anzustellen oder in entsprechender Weise Dritte im Wettbewerb zu begünstigen. Unlauter ist es auch, den Kunden durch besonders aggressive Verkaufsmethoden in seiner Entscheidungsfreiheit zu beeinträchtigen, die Beschaffenheit, die Menge, den Nutzen oder die Gefährlichkeit von Werken oder Leistungen zu verschleiern und den Kunden dadurch zu täuschen.

### Mit fremden Federn

Das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb verbietet, unzutreffende Titel oder Berufsbezeichnungen zu verwenden, um den Anschein besonderer Auszeichnungen oder Fähigkeiten zu erwecken. Auch die Verwendung der Bezeichnung SIA ist ausschliesslich Mitgliedern vorbehalten. Nicht erlaubt sind Massnahmen, die geeignet sind, Verwechslungen mit den Werken, Leistungen oder dem Geschäftsbetrieb eines anderen herbeizuführen oder sich, seine Werke, Leistungen oder deren Preise in unrichtiger, irreführender oder anlehnender Weise mit anderen, ihren Waren, Werken, Leistungen oder deren Preisen zu vergleichen oder in entsprechender Weise Dritte im Wettbewerb zu begünstigen.

Jürg Gasche, Rechtsdienst, Generalsekretariat SIA Peter P. Schmid, Fachredaktor, Generalsekretariat SIA

# Kurs: Projektpräsentation

(kr) Durch informative Dokumentation und anschauliche Präsentation erhöhen Sie Ihre Chancen bei der Akquisition oder um zu Wettbewerben zugelassen zu werden. In einem eintägigen Workshop erhalten Sie eine Ein-



führung in Methoden für eine zielgerichtete und effiziente Dokumentation und Präsentation Ihrer Projekte. Dieser Workshop richtet sich an Ingenieure, Architekten, Geschäftsinhaber, Verantwortliche für die Kommunikation PR und Werbung in Ingenieur- und Architekturbüros. In einem anregenden Ambiente, auf dem Gelände der Vitra in Weil am Rhein, erleben Sie an einem praktischen Beispiel, einer Führung durch die Gebäude von Frank O. Gehry, Tadao Ando, Zaha Hadid, Nicolas Grimshaw und Alvaro Siza, wie man die Qualität eines Baus vor Ort erfolgreich präsentiert. Mit Fallbeispielen vertiefen Sie anschliessend verschiedene Methoden, um Grundlagen für die Dokumentation, Präsentation und Akquisition zu erarbeiten.

### Professionelle Projektpräsentation

Referent: Alfred

Alfred Maurer

PP6-02

20. Sept. 2002, Weil am Rhein bei Basel

Teilnahmegebühr

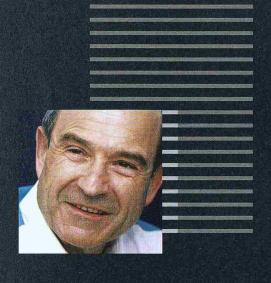
SIA-Mitglieder

Fr. 390.-

Nichtmitglieder

Er 450

Die Detailbeschreibung finden Sie im gedruckten Weiterbildungsprogramm 2002 des SIA und auf der Homepage www.sia.ch unter Weiterbildung. Auskünfte und Anmeldung bei sia form, Kursadministration, Selnaustr. 16, Postfach, 8039 Zürich, Tel. 01 283 15 58, Fax 01 201 63 35, E-Mail: form@sia.ch



"Sich für
einen Partner
zu entscheiden
bedeutet, auf
dessen Leistung
und Fairness
vertrauen zu
können."

Peter Sauber, Unternehmer





# **Neue assoziierte Mitglieder**

Im Zeitraum vom 2. Februar bis zum 1. Juli 2002 erhielten 63 Personen den Status als assoziierte Mitglieder des SIA. Sie geniessen seit ihrem Eintritt sämtliche mit der Mitgliedschaft verbundenen Leistungen. Wir heissen unsere neuen assoziierten Mitglieder im Namen des SIA Schweiz herzlich willkommen. Gemäss den von der Delegiertenversammlung am 2. November 2001 beschlossenen Bestimmungen haben diese assoziierten Mitglieder sechs Jahre Zeit, um die Aufnahmebedingungen als Einzelmitglieder zu erfüllen. Innerhalb dieses Zeitraumes können sie ein entsprechendes Gesuch um Aufnahme als Einzelmitglied stellen. Erst als Einzelmitglieder dürfen sie die Abkürzung SIA in ihre Berufsbezeichnung einfügen. Eric Mosimann, Generalsekretär

### Sektion Ausland

Fischer, Patrick, Arch. ETH, Berlin

### Sektion Bern

Aeberhard-Deva, Dieter, Arch. HTL, Bern Jenzer, Jolanda Maria, Bau-Ing, ETH, Niederscherli Joss, Roland J., Arch. HTL, Hettiswil Leserf, Thierry, Arch. FH, Bern Moser, Roger, Arch. HTL, Niederscherli

### Sektion Fribourg

Marty, Serge, Bau-Ing. HTL, Tafers Vial, Gregoire, ing. civil EPF, Marly

### Sektion Genf

Allegri, Jean-Marc, ing. civil ETS, Arlesheim Böttge, Daniel, arch. ETS, Carouge GE. Burkhard, Urs, ing. ETS, Vernier Deletra, François, arch. IAUG, Jussy Dupont, Roland, ing. ETS, Vessy Grenier, Dominique, arch. ETS, Versoix Monti, Horacio, arch. ETS, Carouge Omarini, Yves, arch. ETS, Genève Ricq, Christophe, arch. EFF, Chambésy Rosset, Jacques, arch. ETS, Carouge Rossetti, Enrico, ing. ETS, Genève Treu, Hans-Jörg, arch. HES, Genève

### Sektion Graubünden

Ott, Thomas, Arch. HTL, Chur Prinz, Viktor, Arch. ETH, Samnaun Dorf

### **Sektion Neuenburg**

Neuhaus, Marcel, arch. ETS, Neuchâtel

### Sektion St. Gallen

Büsser, Werner, Arch. FH, Schwellbrunn Gouvernon, Daniel, Metallbauing. FH, St. Gallen Schütz, Günter, Ing. FH, Jona Steiner, Max, Arch. FH, Rieden SG

### Sektion Solothurn

Hammer, Daniel, Arch. HTL, Olten Latscha, Urs, Arch. HTL, Solothurn

### Sektion Thurgau

Baer, Brian, Arch. FH, Zürich

### **Sektion Tessin**

Albergati, Sabina, Arch. STS, Caslano Bianchi, Mario, Arch. REG B, Arcegno Carrara, Nadia, arch. STS, Bellinzona di Romano, Paola, arch., Lugano Nasi, Raffaele, arch. ETS, Dino-Sonvico

### Sektion Wallis

Hülsdell, Jürgen, Ing. FH, St-Maurice Imseng, Peter, Arch. HTL, Raron Taramarcaz, Jacques, ing. civil ETS, Muraz (Collombey)

### Sektion Zentralschweiz

Lässer, Pascal, Student, Zug Bernasconi, Enzo, Arch. HTL, Kriens Scheiwiller, Peter, Bau-Ing. FH, Horw von Arx, Urs, El.-Ing. HTL, Zug

### Sektion Winterthur

Braunschweiler, Urs, Bauing. HTL, Brütten Lardi, Reto, Arch. HTL, Ottikon b. Kemptthal Oertli, Simon, Geologe ETH, Winterthur

### Sektion Zürich

Bähler, Konrad, Bau-Ing. ETH, Seuzach
Berger, Erich, Arch. HTL, Zürich
Böckli, Schnider, Brigitta, Studentin,
Dübendorf
Budik, Dan, Arch, ETH, Zumikon
Fernandez, Elena, Arch. ETH, Zürich
Fischer, Stefan, Masch.-Ing. ETH,
Steinhausen
Grab, Rea, Studentin, Zürich
Hardmeier, Christian, Arch. FH, Uster
Häussermann, Mark, Ing. FH, Niederuzwil
Heer, Heikki, Arch. ETH, Zürich
Köhler, Harry, Arch. FH, Oberengstringen

Melliger, Robert, Arch. HTL, Muri
Pasqualini, Isabella, Arch. ETH, Wattwil
Putscher, Thomas, Ing. FH, Illnau
Roggensinger, Kurt, Ing. HTL, Volketswil
Schmidlin, Robert, Ing. FH, Affoltern a. A.
Spitznagel-Doon, Anahita, Arch. HTL,
Zürich
Stirnimann, Roger, Ing. HTL, Luzern

Straub, Daniel, Bau-Ing. ETH, Zürich

### Ausbildung für Gerichtsexperten

(pd) Die Schweizerische Kammer technischer und wissenschaftlicher Gerichtsexperten (SKGE) vermittelt an einem zwei Tage dauernden Seminar aktuelles, praxisorientiertes Wissen und innovative Ansätze zur Erstellung von Gutachten. Nebst den juristischen Gesichtspunkten kommen hauptsächlich Arbeitstechnik, Methodik des Vorgehens sowie das Zertifizierungsverfahren als solches zur Sprache. Als Referenten wirken professionelle Juristen und erstklassige Fachexperten. Ausführliche schriftliche Unterlagen stehen zur Verfügung. Das Seminar findet am 28./29. November 2002 in Solothurn statt und kostet pro Teilnehmer Fr. 2000.- inklusive einer Übernachtung und der Verpflegung. Die Anmeldeunterlagen erhalten Sie bei der Seminarorganisation Ramseier AG Beratender Ingenieur SIA/SKGE, Möslistr. 16, 4532 Feldbrunnen, Tel. 032 631 41 02,

Tel. 032 631 41 02 Fax 032 631 41 01.

# Konstruieren, eine Passion

Baukasten, Meccano, Lego sind Begriffe, die vielerlei Erinnerungen auslösen. Kinder sind grosse Baumeister, und jeder erwachsene Bauplaner erinnert sich an die kühnen Werke seiner Kindheit. Das Sachbuch «Konstruieren, eine Passion» von Flavio Santi und Antoine Wasserfallen, das im Rahmen der an der



Swissbau 02 vom SIA gezeigten Ausstellung erschien, erzählt die Geschichte der Bauspiele: Die unzähligen Enttäuschungen der Flugpioniere Lilienthal mit den von ihnen erfundenen Bauspielen, die genialen Ideen des Metzgergesellen Frank Hornby, der für seine Kinder Meccano erfunden hat, und die faszinierende Geschichte des Welterfolgs Lego. Diese Geschichten um Spiele und Menschen werden mit der technischen Entwicklung in Zusammenhang gebracht, denn die Geschichte der Technikkultur spiegelt sich in den Baukasten auf vielfache Weise. Dampfmaschinen, Stahlkonstruktionen, neue Werkstoffe - alles hat seinen Niederschlag auch in der Spielzeugindustrie gefunden. «Konstruieren, eine Passion» enthält zahlreiche seltene Bilddokumente vor allem aus der Sammlung des Musée suisse du jeu in La Tour-de-Peilz.

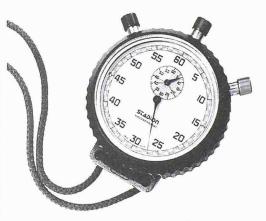
Konstruieren, eine Passion von Flavio Santi und Antoine Wasserfallen, Verlag QuiQuandQuoi, Genf, in Zusammenarbeit mit dem SIA, 1. Auflage 2002, 96 Seiten, Format 20,5 × 28,5 cm. Mit zahlreichen, farbigen Abbildungen, gebunden, Bestellnummer SIA 976, Fr. 39.–. Zu beziehen bei Schwabe & Co AG, Postfach 832,

4132 Muttenz 1, Fax 061/467 85 76, E-Mail: auslieferung@Schwabe.ch

# INSERE QUALITAT WIRD IM SERVICE SICHTBAR



Beratung, Verkauf und Service gehören bei uns unabdingbar zum Leistungsangebot. Darum garantieren wir auch für einen hohen Qualitätsstandard nach dem Verkauf und der Fertigstellung unserer Anlagen.



Unsere leistungsfähige, erfahrene Serviceorganisation wartet, repariert und betreut sämtliche Kranfabrikate. Eine Leistung, auf die Sie zählen können!



Dytan-Kranbau, Lager- und Fördersysteme CH-6048 Horw Telefon 041/209 61 61, Fax 041/209 61 62